

Musik für die Kanzlerin

Beim Neujahrsempfang in Templin wird Angela Merkel Ehrenbürgerin der Stadt. Der Musiker Uwe Kolberg gestaltet das Rahmenprogramm

Wenn Bundeskanzlerin Angela Merkel, 64, am 8. Februar beim Neujahrsempfang die Ehrenbürgerwürde ihrer Heimatstadt Templin verliehen wird, sorgt Uwe Kolberg für das musikalische Rahmenprogramm. Der Templiner Sänger und Musiklehrer wird vor 120 Gästen spielen und ein Lied mit der von ihm betreuten Jugendband „Akkordarbeit“ performen – passend zum Motto des Events: „Jugend und Bildung“.

Uwe Kolberg ist musikalischer Leiter des Brandenburger Projekts „Bands auf festen Füßen“ (BAFF), das vor 25 Jahren von der Joachimsthaler Pfarrerin Beatrix Spreng gegründet wurde. „Mit ‚BAFF‘ wollen wir über die Musik an Kids herankommen, Werte und Demokratieverständnis vermitteln. Es geht gegen Ausländerfeindlichkeit und für ein Miteinander“, sagt der 52-Jährige. Aktuell schult er 60 Kinder und Jugendliche, verteilt auf fünf Bands und drei Tanzgruppen. Unterstützt wird er dabei von Hanna Fritz, die für die Tänzer zuständig ist.

Schon seit 25 Jahren vergeht kaum eine Woche, in der Kolberg nicht zwischen 35 und 70 Jugendliche beim Musikmachen sowie bei politischen



Die Jugendband Akkordarbeit (v.l.): Uwe Kolberg, Selene Spreng, Belinda Aggöl, Nikolas Damm, Isabell Koglin. Sie werden „Another Day In Paradise“ von Phil Collins spielen. Links: Kolberg 2013 mit Merkel im Kanzleramt

Diskussionen begleitet. Mehrfach wurde „BAFF“ ausgezeichnet. 2013 mit dem „start-social“-Sonderpreis der Bundeskanzlerin. Es war seine erste Begegnung mit Merkel. „Ich habe sie als neugierig, interessiert und entspannt erlebt.“ Er und die Jugendlichen freuen sich auf den Termin im Februar.

Nach über 13 Jahren als Kanzlerin wird Angela Merkel dritte Ehrenbürgerin Templins. Als eines von drei Kindern von Horst und Herlind Kasner lebte sie dort bis zum Abitur. Zuvor wurde die Ehre dem Landrat Richard Bröse und der Heimatschriftstellerin Erna Taege-Röhnisch zuteil.